

Volksdemokratische Republik Laos unterstützen entschieden die Forderung der Sozialistischen Republik Vietnam, den ihr rechtmäßig zustehenden Platz in der Organisation der Vereinten Nationen einzunehmen.

Beide Seiten begrüßten den Sieg des Volkes des Demokratischen Kampuchea im Kampf um die Freiheit, die nationale Unabhängigkeit und den sozialen Fortschritt. Sie wünschen dem Volk von Kampuchea neue Erfolge bei der Verteidigung und beim Aufbau seines Landes.

Der Sieg der Völker von Laos, Vietnam und Kampuchea hat eine neue Lage in Südostasien geschaffen, das Kräfteverhältnis zugunsten des Friedens, der nationalen Unabhängigkeit, der Demokratie und des sozialen Fortschritts in diesem Gebiete verändert und trägt zur Festigung der Kräfte des Weltsozialismus und der nationalen Befreiungsbewegung bei. Beide Seiten unterstützen voll und ganz das Streben der Völker Südostasiens, in einer Atmosphäre des Friedens, der Unabhängigkeit und der Zusammenarbeit zwischen den Staaten dieses Raumes zu leben. Sie wenden sich gegen die imperialistische Einmischung und treten für die Liquidierung aller Militärstützpunkte des Imperialismus in dieser Region ein.

Die Deutsche Demokratische Republik und die Volksdemokratische Republik Laos unterstützen den Kampf der Völker für Unabhängigkeit, nationale Souveränität und sozialen Fortschritt, gegen Imperialismus, Kolonialismus, Neokolonialismus und Rassismus.

Sie bekräftigen ihre solidarische Verbundenheit mit dem Ringen der national befreiten Länder für ihre gleichberechtigte Stellung in den internationalen Beziehungen und für ökonomische Unabhängigkeit. Sie sind der Meinung, daß durch verstärkte Solidarität zwischen den sozialistischen Staaten und den nichtpaktgebundenen Ländern weitere Erfolge in ihrem gemeinsamen antiimperialistischen Kampf errungen werden. Erich Honecker würdigte die wachsende Rolle der Volksdemokratischen Republik Laos in der Bewegung der nichtpaktgebundenen Staaten und bei der Verwirklichung der Beschlüsse der V. Gipfelkonferenz von Colombo. Beide Seiten sehen in der Bewegung der nichtpaktgebundenen Staaten eine bedeutende Kraft im Kampf gegen die imperialistische Politik der Aggression und Einmischung, für Frieden, Sicherheit, sozialen Fortschritt und für eine neue Wirtschaftsordnung.

Die Delegationen begrüßten die großen Erfolge, die im Kampf für die Festigung des Friedens und der Sicherheit der Völker errungen wurden. Erich Honecker informierte über die Bukarester Tagung des Politischen Beratenden Ausschusses der Teilnehmerstaaten des Warschauer Vertrages vom November 1976 und die von ihr angenommenen Beschlüsse. Beide Seiten unterstrichen die große Bedeutung des Vorschlages der Bukarester Tagung an die Teilnehmer der gesamteuropäischen Staatenkonferenz, sich vertraglich zu verpflichten, nicht als erste Kernwaffen anzuwenden.

Die Deutsche Demokratische Republik und die Volksdemokratische Republik